

Die Macht der Sprache – Kommunikation und Gesellschaft

Ein Abend mit

## Prof. Dr. Dr. Michel Friedman und Dr. Michael Blume

Sprache. Macht. Radikal.  
Wie viel Radikalität verträgt die Gesellschaft?

Montag, 25.11.2019, 19 Uhr, anschließend kleiner Umtrunk  
Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim, Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart



Foto Michael Blume: (c) Staatsministerium Baden-Württemberg  
Foto Michel Friedmann: (c) Nicci Kuhn

Sprache hat Macht - in Politik, Medien und Gesellschaft. Immer häufiger scheinen wir mit einer Verrohung der öffentlichen Rede konfrontiert. Doch ist die Sprache in unserer Gesellschaft tatsächlich radikaler geworden? Und wenn ja: warum? Über diese Fragen wollen wir – mit einem besonderen Blick auf die verbreiteten Phänomene Antisemitismus und antimuslimischem Rassismus – mit dem Publizisten Prof. Dr. Dr. Michel Friedman und dem Antisemitismusbeauftragten der Landesregierung, Dr. Michael Blume, ins Gespräch kommen. Beide sind schon wiederholte Male Opfer von Hate Speech und Shitstorms geworden. Wie gehen sie persönlich damit um? Und was müssen Politik, Medien und Gesellschaft unternehmen, um der Hetze wirksam zu begegnen?



## Moderation

### Dr. Hussein Hamdan

Fachbereichsleiter "Muslime in Deutschland",  
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

### Mathieu Coquelin

Leiter Fachstelle Extremismusbekämpfung,  
Demokratiezentrum Baden-Württemberg

## Einführung

### Dr. Verena Wodtke-Werner

Direktorin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Referenten

### Dr. Michael Blume

Beauftragter der Landesregierung gegen Antisemitismus sowie  
Referatsleiter „Nichtchristliche Religionen, Werte, Minderheiten, Projekte Nordirak“  
Staatsministerium Baden-Württemberg

### Prof. Dr. Dr. Michel Friedman

Jurist, Philosoph, Publizist, Fernsehmoderator  
sowie Honorarprofessor für Immobilien- und Medienrecht an der  
Frankfurt University of Applied Sciences

## Die Macht der Sprache – Kommunikation und Gesellschaft

Der Abend bildet den Auftakt zu unserer **neuen Abendveranstaltungsreihe „Die Macht der Sprache“**. Sprache ist ein wichtiges Instrument, um das kulturelle und politische Leben der Gesellschaft zu organisieren. Wir gebrauchen sie jeden Tag. Die Reihe „Die Macht der Sprache“ beleuchtet die Aspekte von Sprache, die in Veränderung begriffen sind. Wo Sprache sich radikalisiert oder ausgleichend wirkt. Wo Sprache ausgrenzt oder inklusiv wirkt. Wo Sprache ohne Macht bleibt. Wir sprechen über sprachliche Wechselwirkungen im Hinblick auf die Entwicklung unserer Gesellschaft und wählen Perspektiven aus unterschiedlichen Fachgebieten. Sprechen Sie mit!



Anmeldung bis spätestens: 19.11.2019

online unter [www.akademie-rs.de](http://www.akademie-rs.de), per E-Mail an: [jebram@akademie-rs.de](mailto:jebram@akademie-rs.de) oder per Brief an

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Stefanie Jebram  
Im Schellenkönig 61  
70184 Stuttgart

## Die Macht der Sprache – Kommunikation und Gesellschaft

Montag, 25.11.2019, 19 Uhr, anschließend kleiner Umtrunk

### Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim, Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Zu- und Vorname

---

Straße

---

PLZ/Wohnort

---

Telefon (privat)

(dienstlich)

---

E-Mail (privat)

(dienstlich)

---

Datum

Unterschrift

**Teilnahmebeitrag (inklusive Umtrunk): 10,00 €**

**Ermäßigung für Studierende: 5,00 €**

Um Barzahlung wird gebeten. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Rückfragen unter Telefon-Nr. 0711 1640-757 oder E-Mail: [jebram@akademie-rs.de](mailto:jebram@akademie-rs.de)

In Zusammenarbeit mit dem Demokratiezentrum Baden-Württemberg, der Türkischen Gemeinde Baden-Württemberg e.V. und dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg

LANDESKRIMINALAMT



Türkische Gemeinde in  
Baden-Württemberg e.V.

**DEMOKRATIEZENTRUM**  
BADEN-WÜRTTEMBERG